

## Rundbrief

Würzburg, 22.09.2020/Gt

An alle  
Angehörige, Bevollmächtigte und Betreuende

Sicher ist Ihnen allen der hohe Inzidenzwert in Würzburg nicht entgangen. Aus diesem Grund bitte ich Sie inständig, Ihre lieben Angehörigen / Eltern / Großeltern nicht mit zu sich nach Hause zu nehmen oder gar in ein Kaffee oder eine Lokalität.

Wir versuchen weiterhin, eine erneute Schließung samt Besuchsverbot unserer Einrichtung zu vermeiden. Dies wäre allerdings unumgänglich, sollte ein Bewohner oder Mitarbeiter positiv getestet werden.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf das aktuelle Geschehen in und um Würzburg!

Ab dem 28.09.2020 werden auf Empfehlung der Bayerischen Staatsregierung für Alten- und Pflegeheime auch im Wohnstift Reihentestungen aller Mitarbeitenden und von 10 % aus dem Bewohnerkreis durchgeführt. Die Reihentestungen erfolgen dann im 14-täglichen Turnus. Die zu testenden 10 % aus dem Bewohnerkreis werden für jede Testung neu ausgewählt, hier spielen bestimmte Kriterien, z. B. „Freiläufer“, eine entscheidende Rolle.

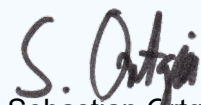
Allerdings darf uns der Beginn der Reihentestungen im Wohnstift nicht in Sicherheit wiegen. Jedes Ergebnis spiegelt nur den Status des einzelnen Testtages wider und kann sich täglich ändern.

Deshalb nochmals unsere Bitte, die AHA-Regeln konsequent einzuhalten, ob bei Besuchen von Bewohnern des Wohnstifts oder in Ihrem privaten Umfeld. Das liegt uns sehr am Herzen.

Um dem veränderten Infektionsgeschehen Rechnung zu tragen, haben wir unser Besuchskonzept für das Wohnstift angepasst. Alle Personen, z. B. Therapeuten etc. die die Einrichtung betreten, müssen ab sofort neben Mund-Nasen-Schutz auch wieder Schutzkleidung anlegen.

Das aktuelle Besucherkonzept finden Sie auf unserer Webseite.

Mit freundlichen Grüßen  
und passen Sie auf sich auf!



Sebastian Ortgies  
Einrichtungsleitung